

Statistischer Bericht

H I 1 – m 02/13

┌ Straßenverkehrsunfälle
im **Land Brandenburg**
Februar 2013
Vorläufige Ergebnisse

Impressum

Statistischer Bericht
H I 1 – m 02/13

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **April 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,- EUR

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2013 nach Verwaltungsbezirken.....	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2013 nach Tagesdatum	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	13
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen	16
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1993 bis 2013	26

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i. e. S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sachschadensunfälle
			insgesamt	Getötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	3 670	236	279	–	56	223	184	18	3 232
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 768	171	228	8	71	149	152	3	1 442
Auf Autobahnen	507	43	82	2	31	49	119	2	343
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	5 945	450	589	10	158	421	455	23	5 017
Dagegen Vorjahr	6 587	519	669	8	132	529	442	27	5 599
Veränderung in %	– 9,7	– 13,3	– 12,0	25,0	19,7	– 20,4	2,9	– 14,8	– 10,4
Januar – Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	7 681	536	641	4	129	508	385	48	6 712
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	3 745	331	460	20	151	289	266	9	3 139
Auf Autobahnen	1 000	87	146	6	60	80	195	2	716
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	12 426	954	1 247	30	340	877	846	59	10 567
Dagegen Vorjahr	12 579	1 014	1 291	19	280	992	740	64	10 761
Veränderung in %	– 1,2	– 5,9	– 3,4	57,9	21,4	– 11,6	14,3	– 7,8	– 1,8
darunter Alkoholunfälle									
Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	42	9	11	–	8	3	18	15	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	14	7	8	–	2	6	4	3	–
Auf Autobahnen	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	58	16	19	–	10	9	22	20	–
Dagegen Vorjahr	81	32	44	2	11	31	23	26	–
Veränderung in %	– 28,4	– 50,0	– 56,8	x	– 9,1	– 71,0	– 4,3	– 23,1	–
Januar – Februar 2013									
Innerhalb von Ortschaften	105	25	31	1	12	18	37	43	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	37	15	21	1	5	15	13	9	–
Auf Autobahnen	3	1	1	–	–	1	–	2	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	145	41	53	2	17	34	50	54	–
Dagegen Vorjahr	175	69	99	2	25	72	45	61	–
Veränderung in %	– 17,1	– 40,6	– 46,5	–	– 32,0	– 52,8	11,1	– 11,5	–

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2013 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon		sonstiger Sach- schadens- unfall		Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende	sonstige					
im engeren Sinne	Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel									
Brandenburg an der Havel	169	18	151	9	1	141	19	–	8	11
Cottbus	242	17	225	14	–	211	19	–	3	16
Frankfurt (Oder)	134	8	126	5	–	121	10	–	4	6
Potsdam	409	30	379	24	–	355	37	–	4	33
Barnim	380	35	345	24	1	320	55	1	10	44
Dahme-Spreewald	484	39	445	40	2	403	48	1	13	34
Elbe-Elster	248	21	227	16	1	210	25	1	10	14
Havelland	334	29	305	30	2	273	40	3	15	22
Märkisch-Oderland	420	25	395	27	–	368	29	–	9	20
Oberhavel	428	33	395	26	2	367	39	–	9	30
Oberspreewald-Lausitz	278	14	264	30	1	233	18	–	2	16
Oder-Spree	406	24	382	32	1	349	30	1	12	17
Ostprignitz-Ruppin	269	11	258	22	2	234	14	–	4	10
Potsdam-Mittelmark	568	38	530	61	6	463	59	–	18	41
Prignitz	204	20	184	12	–	172	24	–	8	16
Spree-Neiße	308	23	285	34	1	250	33	2	4	27
Teltow-Fläming	363	36	327	32	–	295	42	–	8	34
Uckermark	301	29	272	17	3	252	48	1	17	30
Land Brandenburg	5 945	450	5 495	455	23	5 017	589	10	158	421

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Februar 2013 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sachschaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachschaden ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Freitag	18	1	3	14	1	3	23	5	23
2. Samstag	8	–	3	5	–	3	5	4	12
3. Sonntag	6	–	5	1	–	6	3	7	13
4. Montag	27	–	9	18	–	10	21	25	52
5. Dienstag	46	4	13	29	4	16	41	49	95
6. Mittwoch	27	1	8	18	1	10	18	20	47
7. Donnerstag	15	1	3	11	1	4	13	8	23
8. Freitag	32	–	9	23	–	16	37	48	80
9. Samstag	10	–	2	8	–	2	10	14	24
10. Sonntag	12	1	5	6	1	7	10	2	14
11. Montag	10	1	1	8	1	1	10	3	13
12. Dienstag	19	1	1	17	1	1	25	21	40
13. Mittwoch	11	–	4	7	–	4	7	18	29
14. Donnerstag	18	–	7	11	–	10	15	8	26
15. Freitag	15	–	6	9	–	6	11	11	26
16. Samstag	13	–	1	12	–	1	20	11	24
17. Sonntag	5	–	1	4	–	2	5	3	8
18. Montag	14	–	5	9	–	5	14	3	17
19. Dienstag	30	–	5	25	–	6	29	41	71
20. Mittwoch	14	–	4	10	–	5	11	23	37
21. Donnerstag	17	–	2	15	–	3	17	10	27
22. Freitag	9	–	2	7	–	2	9	7	16
23. Samstag	13	–	8	5	–	12	11	54	67
24. Sonntag	10	–	4	6	–	4	13	19	29
25. Montag	19	–	5	14	–	7	16	6	25
26. Dienstag	10	–	3	7	–	3	10	11	21
27. Mittwoch	12	–	3	9	–	3	10	14	26
28. Donnerstag	10	–	6	4	–	6	7	10	20
29.									
30.									
31.									
Insgesamt	450	10	128	312	10	158	421	455	905

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Januar – Februar												
Fahrunfall	344	18	165	280	309	11	118	283	11,3	63,6	39,8	– 1,1
innerorts	80	2	27	72	107	3	39	98	– 25,2	x	– 30,8	– 26,5
außerorts	264	16	138	208	202	8	79	185	30,7	x	74,7	12,4
Abbiege-Unfall	81	–	16	91	109	1	16	108	– 25,7	x	–	– 15,7
innerorts	68	–	13	68	96	1	14	95	– 29,2	x	– 7,1	– 28,4
außerorts	13	–	3	23	13	–	2	13	–	–	x	76,9
Einbiegen/Kreuzenunfall	177	1	42	177	200	–	30	215	– 11,5	x	40,0	– 17,7
innerorts	153	–	35	149	179	–	21	191	– 14,5	–	66,7	– 22,0
außerorts	24	1	7	28	21	–	9	24	14,3	x	x	16,7
Überschreitenunfall	65	2	17	49	83	2	28	59	– 21,7	–	– 39,3	– 16,9
innerorts	62	2	16	47	82	2	28	58	– 24,4	–	– 42,9	– 19,0
außerorts	3	–	1	2	1	–	–	1	x	–	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	16	–	2	15	26	–	8	24	– 38,5	–	x	– 37,5
innerorts	15	–	2	14	24	–	6	21	– 37,5	–	x	– 33,3
außerorts	1	–	–	1	2	–	2	3	x	–	x	x
Unfall im Längsverkehr	180	8	72	194	202	3	57	239	– 10,9	x	26,3	– 18,8
innerorts	100	–	21	114	112	1	19	139	– 10,7	x	10,5	– 18,0
außerorts	80	8	51	80	90	2	38	100	– 11,1	x	34,2	– 20,0
Sonstiger Unfall	91	1	26	71	85	2	23	64	7,1	x	13,0	10,9
innerorts	58	–	15	44	52	1	12	40	11,5	x	25,0	10,0
außerorts	33	1	11	27	33	1	11	24	–	–	–	12,5
Insgesamt	954	30	340	877	1 014	19	280	992	– 5,9	57,9	21,4	– 11,6
innerorts	536	4	129	508	652	8	139	642	– 17,8	x	– 7,2	– 20,9
außerorts	418	26	211	369	362	11	141	350	15,5	x	49,6	5,4

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
Anzahl								%				
Februar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	29	–	2	36	26	–	5	23	11,5	–	x	56,5
innerorts	22	–	2	28	22	–	4	20	–	–	x	40,0
außerorts	7	–	–	8	4	–	1	3	x	–	x	x
vorausfährt oder wartet	40	–	12	45	72	2	10	94	– 44,4	x	20,0	– 52,1
innerorts	26	–	2	31	39	–	7	51	– 33,3	–	x	– 39,2
außerorts	14	–	10	14	33	2	3	43	– 57,6	x	x	– 67,4
seitlich in gleicher Richtung fährt	17	1	6	21	18	–	5	25	– 5,6	x	x	– 16,0
innerorts	8	–	–	9	8	–	1	10	–	–	x	x
außerorts	9	1	6	12	10	–	4	15	x	x	x	– 20,0
entgegenkommt	28	2	11	32	34	–	15	36	– 17,6	x	– 26,7	– 11,1
innerorts	18	–	7	21	17	–	5	21	5,9	–	x	–
außerorts	10	2	4	11	17	–	10	15	– 41,2	x	x	– 26,7
einbiegt oder kreuzt	90	–	21	88	103	–	14	108	– 12,6	–	50,0	– 18,5
innerorts	73	–	15	65	90	–	11	95	– 18,9	–	36,4	– 31,6
außerorts	17	–	6	23	13	–	3	13	30,8	–	x	76,9
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	45	–	15	30	51	1	12	42	– 11,8	x	25,0	– 28,6
innerorts	44	–	14	30	50	1	12	41	– 12,0	x	16,7	– 26,8
außerorts	1	–	1	–	1	–	–	1	–	–	x	x
Aufprall auf Hindernis	5	–	1	4	6	–	2	7	x	–	x	x
innerorts	3	–	1	2	1	–	–	1	x	–	x	x
außerorts	2	–	–	2	5	–	2	6	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	94	4	50	73	117	2	40	104	– 19,7	x	25,0	– 29,8
innerorts	17	–	6	16	37	–	8	34	– 54,1	–	x	– 52,9
außerorts	77	4	44	57	80	2	32	70	– 3,8	x	37,5	– 18,6
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	87	3	35	81	65	3	24	60	33,8	–	45,8	35,0
innerorts	11	–	5	10	23	1	7	24	– 52,2	x	x	– 58,3
außerorts	76	3	30	71	42	2	17	36	81,0	x	76,5	97,2
Unfall anderer Art	15	–	5	11	27	–	5	30	– 44,4	–	–	– 63,3
innerorts	14	–	4	11	26	–	5	29	– 46,2	–	x	– 62,1
außerorts	1	–	1	–	1	–	–	1	–	–	x	x
Insgesamt	450	10	158	421	519	8	132	529	– 13,3	x	19,7	– 20,4
innerorts	236	–	56	223	313	2	60	326	– 24,6	x	– 6,7	– 31,6
außerorts	214	10	102	198	206	6	72	203	3,9	x	41,7	– 2,5

1 Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

2 Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

3 Abkommen von der Fahrbahn nach links

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte						Verletzte
Anzahl								%				
Januar – Februar												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	50	–	5	56	60	–	13	59	– 16,7	–	x	– 5,1
innerorts	40	–	3	47	51	–	9	50	– 21,6	–	x	– 6,0
außerorts	10	–	2	9	9	–	4	9	x	–	x	–
vorausfährt oder wartet	98	3	35	112	133	2	23	167	– 26,3	x	52,2	– 32,9
innerorts	60	–	8	69	73	–	10	93	– 17,8	–	x	– 25,8
außerorts	38	3	27	43	60	2	13	74	– 36,7	x	x	– 41,9
seitlich in gleicher Richtung fährt	35	1	10	38	31	–	7	36	12,9	x	x	5,6
innerorts	17	–	1	17	17	–	2	18	–	–	x	– 5,6
außerorts	18	1	9	21	14	–	5	18	28,6	x	x	16,7
entgegenkommt	52	5	30	55	67	–	34	69	– 22,4	x	– 11,8	– 20,3
innerorts	28	–	14	29	38	–	10	46	– 26,3	–	40,0	– 37,0
außerorts	24	5	16	26	29	–	24	23	– 17,2	x	– 33,3	13,0
einbiegt oder kreuzt	206	1	45	213	221	–	35	229	– 6,8	x	28,6	– 7,0
innerorts	176	–	36	174	198	–	28	205	– 11,1	–	28,6	– 15,1
außerorts	30	1	9	39	23	–	7	24	30,4	x	x	62,5
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	107	2	34	76	132	5	34	102	– 18,9	x	–	– 25,5
innerorts	101	2	31	72	130	5	33	100	– 22,3	x	– 6,1	– 28,0
außerorts	6	–	3	4	2	–	1	2	x	–	x	x
Aufprall auf Hindernis	18	–	2	16	11	–	3	11	63,6	–	x	45,5
innerorts	6	–	1	5	3	–	–	3	x	–	x	x
außerorts	12	–	1	11	8	–	3	8	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	193	8	93	144	189	3	68	172	2,1	x	36,8	– 16,3
innerorts	44	–	15	37	56	–	17	51	– 21,4	–	– 11,8	– 27,5
außerorts	149	8	78	107	133	3	51	121	12,0	x	52,9	– 11,6
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	155	10	75	137	114	9	49	95	36,0	x	53,1	44,2
innerorts	28	2	11	30	38	3	18	31	– 26,3	x	– 38,9	– 3,2
außerorts	127	8	64	107	76	6	31	64	67,1	x	x	67,2
Unfall anderer Art	40	–	11	30	56	–	14	52	– 28,6	–	– 21,4	– 42,3
innerorts	36	–	9	28	48	–	12	45	– 25,0	–	x	– 37,8
außerorts	4	–	2	2	8	–	2	7	x	–	–	x
Insgesamt	954	30	340	877	1 014	19	280	992	– 5,9	57,9	21,4	– 11,6
innerorts	536	4	129	508	652	8	139	642	– 17,8	x	– 7,2	– 20,9
außerorts	418	26	211	369	362	11	141	350	15,5	x	49,6	5,4

1 Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

2 Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

3 Abkommen von der Fahrbahn nach links

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2013				2012				Zu- bzw. Abnahme (–) 2013 gegenüber 2012			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Februar												
Autobahnen	43	2	31	49	50	1	18	55	– 14,0	X	72,2	– 10,9
Bundesstraßen	111	–	44	110	120	1	40	132	– 7,5	X	10,0	– 16,7
innerorts	43	–	13	41	56	–	13	69	– 23,2	–	–	– 40,6
außerorts	68	–	31	69	64	1	27	63	6,3	X	14,8	9,5
Landesstraßen	118	5	44	97	134	5	26	136	– 11,9	–	69,2	– 28,7
innerorts	51	–	12	50	65	1	9	72	– 21,5	X	X	– 30,6
außerorts	67	5	32	47	69	4	17	64	– 2,9	X	88,2	– 26,6
Kreisstraßen	25	2	4	23	25	–	14	19	–	X	X	21,1
innerorts	12	–	1	13	14	–	8	8	– 14,3	–	X	X
außerorts	13	2	3	10	11	–	6	11	18,2	X	X	– 9,1
Andere Straßen	153	1	35	142	190	1	34	187	– 19,5	–	2,9	– 24,1
innerorts	130	–	30	119	178	1	30	177	– 27,0	X	–	– 32,8
außerorts	23	1	5	23	12	–	4	10	91,7	X	X	X
Insgesamt	450	10	158	421	519	8	132	529	– 13,3	X	19,7	– 20,4
innerorts	236	–	56	223	313	2	60	326	– 24,6	X	– 6,7	– 31,6
außerorts	214	10	102	198	206	6	72	203	3,9	X	41,7	– 2,5
Januar – Februar												
Autobahnen	87	6	60	80	88	2	38	96	– 1,1	X	57,9	– 16,7
Bundesstraßen	227	4	89	229	242	2	76	250	– 6,2	X	17,1	– 8,4
innerorts	99	–	33	99	127	1	27	139	– 22,0	X	22,2	– 28,8
außerorts	128	4	56	130	115	1	49	111	11,3	X	14,3	17,1
Landesstraßen	284	15	103	254	264	11	58	263	7,6	36,4	77,6	– 3,4
innerorts	141	2	29	143	148	3	26	159	– 4,7	X	11,5	– 10,1
außerorts	143	13	74	111	116	8	32	104	23,3	X	X	6,7
Kreisstraßen	45	2	11	38	43	–	25	30	4,7	X	– 56,0	26,7
innerorts	19	–	2	20	22	–	11	13	– 13,6	–	X	53,8
außerorts	26	2	9	18	21	–	14	17	23,8	X	X	5,9
Andere Straßen	311	3	77	276	377	4	83	353	– 17,5	X	– 7,2	– 21,8
innerorts	277	2	65	246	355	4	75	331	– 22,0	X	– 13,3	– 25,7
außerorts	34	1	12	30	22	–	8	22	54,5	X	X	36,4
Insgesamt	954	30	340	877	1 014	19	280	992	– 5,9	57,9	21,4	– 11,6
innerorts	536	4	129	508	652	8	139	642	– 17,8	X	– 7,2	– 20,9
außerorts	418	26	211	369	362	11	141	350	15,5	X	49,6	5,4

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2013					2012				
	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
		Getötete	schwer	leicht			Getötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
					Februar					
Unfälle insgesamt	450	10	158	421	455	519	8	132	529	442
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	5	–	2	3	–	12	–	6	7	–
Personenkraftwagen	405	9	142	386	422	462	8	118	476	398
Kraftomnibussen	3	–	1	7	5	6	–	1	13	7
Güterkraftfahrzeugen	66	3	24	69	89	79	2	17	83	103
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	40	1	12	48	36	39	–	5	49	47
3 501 – 7 500 kg	5	–	2	4	7	2	–	1	1	7
7 501 – 12 000 kg	3	–	–	4	2	3	–	2	2	2
12 001 und mehr kg	2	–	–	4	10	7	1	2	9	9
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	3	–	1	3	–	–	–	–	–	1
Fahrrädern	67	–	18	51	–	81	1	13	69	1
Fußgängern	45	–	15	30	–	56	1	14	46	1
					Januar – Februar					
Unfälle insgesamt	954	30	340	877	846	1 014	19	280	992	740
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	13	–	4	12	1	21	–	7	15	1
Personenkraftwagen	857	29	313	796	794	899	19	244	898	679
Kraftomnibussen	6	–	2	10	8	9	–	1	16	9
Güterkraftfahrzeugen	128	3	52	118	151	138	2	33	140	153
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	73	1	20	78	67	75	–	17	79	76
3 501 – 7 500 kg	9	–	5	6	11	3	–	2	2	9
7 501 – 12 000 kg	5	–	1	5	3	4	–	2	3	3
12 001 und mehr kg	7	–	2	9	15	13	1	2	18	14
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	3	–	1	3	1	1	–	1	1	2
Fahrrädern	153	–	37	118	–	201	1	44	162	2
Fußgängern	113	3	35	84	–	142	5	36	111	1

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können

8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)
	2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	–	–	–	–	–	1	3	x	2	3	x
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen	–	–	–	–	–	–	1	3	x	2	4	x
Personenkraftwagen	9	6	x	26	13	x	116	92	26,1	249	179	39,1
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	1	x	–	1	x
Güterkraftfahrzeugen	1	–	x	1	–	x	8	6	x	16	14	14,3
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kraftfahrzeugen zusammen	10	6	x	27	13	x	126	105	20,0	269	201	33,8
Fahrrädern	–	1	x	–	1	x	17	13	30,8	36	43	– 16,3
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	x
Fußgänger	–	1	x	3	5	x	15	14	7,1	34	36	– 5,6
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	3	8	x	4	14	x
65 Jahre und mehr	–	1	x	2	5	x	9	2	x	16	7	x
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	10	8	x	30	19	57,9	158	132	19,7	340	280	21,4
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	1	1	–	9	15	x	27	28	– 3,6
65 Jahre und mehr	2	2	–	9	6	x	26	17	52,9	51	51	–

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar – Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	
2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%			
-	2	x	6	6	-	1	5	x	8	9	x	Fahrer und Mitfahrer von Mofas, Mopeds
2	5	x	3	9	x	3	8	x	5	13	x	Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen
305	370	- 17,6	608	651	- 6,6	430	468	- 8,1	883	843	4,7	Personenkraftwagen
6	10	x	7	10	x	6	11	x	7	11	x	Bussen
22	28	- 21,4	45	48	- 6,3	31	34	- 8,8	62	62	-	Güterkraftfahrzeugen
												Landwirtschaftlichen
1	-	x	1	-	x	1	-	x	1	-	x	Zugmaschinen
2	-	x	5	2	x	2	-	x	5	2	x	übrigen Kraftfahrzeugen
338	415	- 18,6	675	726	- 7,0	474	526	- 9,9	971	940	3,3	Kraftfahrzeugen zusammen
50	67	- 25,4	117	156	- 25,0	67	81	- 17,3	153	200	- 23,5	Fahrrädern
												darunter
5	7	x	10	15	- 33,3	5	7	x	10	16	- 37,5	unter 15 Jahren
2	4	x	8	5	x	2	4	x	9	5	x	anderen Fahrzeugen
30	42	- 28,6	76	104	- 26,9	45	57	- 21,1	113	145	- 22,1	Fußgänger
												darunter
6	7	x	18	16	12,5	9	15	x	22	30	- 26,7	unter 15 Jahren
6	7	x	12	14	- 14,3	15	10	50,0	30	26	15,4	65 Jahre und mehr
1	1	-	1	1	-	1	1	-	1	1	-	Andere Personen
421	529	- 20,4	877	992	- 11,6	589	669	- 12,0	1 247	1 291	- 3,4	Insgesamt
												darunter
38	52	- 26,9	69	88	- 21,6	47	67	- 29,9	97	117	- 17,1	unter 15 Jahren
43	52	- 17,3	87	113	- 23,0	71	71	-	147	170	- 13,5	65 Jahre und mehr

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2013				2012				Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
						Februar						
Insgesamt	520	420	3	36	638	511	9	42	- 18,5	- 17,8	x	- 14,3
Verkehrstüchtigkeit	19	17	-	1	43	34	-	6	- 55,8	- 50,0	-	x
darunter												
Alkoholeinfluss	13	12	-	1	32	25	-	4	- 59,4	- 52,0	-	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	-	-	-	-	3	2	-	1	x	x	-	x
Straßenbenutzung	37	22	-	11	45	28	-	10	- 17,8	- 21,4	-	10,0
Geschwindigkeit	167	153	1	-	181	155	6	1	- 7,7	- 1,3	x	x
Abstand	51	41	-	-	67	61	-	-	- 23,9	- 32,8	-	-
Überholen	17	13	-	1	24	16	-	1	- 29,2	- 18,8	-	-
Vorbeifahren	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Nebeneinanderfahren	4	3	-	-	2	2	-	-	x	x	-	-
Vorfahrt, Vorrang	64	49	-	6	75	65	-	2	- 14,7	- 24,6	-	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	57	39	-	10	59	39	-	10	- 3,4	-	-	-
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	30	21	-	1	35	28	-	1	- 14,3	- 25,0	-	-
darunter												
an Überwegen, Furten	5	5	-	-	5	4	-	-	-	x	-	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	2	2	-	-	3	3	-	-	x	x	-	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	1	-	-	1	2	1	-	1	x	x	-	-
Ladung, Besetzung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	70	59	2	5	101	78	3	10	- 30,7	- 24,4	x	x

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2013				2012				Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012			
	insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	darunter Fahrzeugführer von			insgesamt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- räder mit amtl. Kennz.	Fahr- räder
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
	Januar – Februar											
Insgesamt	1 102	906	4	71	1 250	1 003	11	96	- 11,8	- 9,7	x	- 26,0
Verkehrstüchtigkeit	57	50	-	5	89	70	-	12	- 36,0	- 28,6	-	x
darunter												
Alkoholeinfluss	35	30	-	5	66	52	-	10	- 47,0	- 42,3	-	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	2	2	-	-	4	3	-	1	x	x	-	x
Straßenbenutzung	86	55	-	22	97	56	-	28	- 11,3	- 1,8	-	- 21,4
Geschwindigkeit	304	274	2	-	287	246	6	2	5,9	11,4	x	x
Abstand	120	101	-	1	139	121	1	1	- 13,7	- 16,5	x	-
Überholen	48	38	-	3	36	24	-	2	33,3	58,3	-	x
Vorbeifahren	3	3	-	-	7	7	-	-	x	x	-	-
Nebeneinanderfahren	6	5	-	-	4	4	-	-	x	x	-	-
Vorfahrt, Vorrang	150	126	-	8	167	143	-	10	- 10,2	- 11,9	-	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	106	80	-	15	124	93	-	16	- 14,5	- 14,0	-	- 6,3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	71	56	-	1	91	79	-	2	- 22,0	- 29,1	-	x
darunter												
an Überwegen, Furten	10	9	-	-	12	11	-	-	- 16,7	x	-	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	4	3	-	-	6	5	-	-	x	x	-	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	1	-	-	1	2	1	-	1	x	x	-	-
Ladung, Besetzung	-	-	-	-	2	1	-	-	x	x	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	146	115	2	15	199	153	4	22	- 26,6	- 24,8	x	- 31,8

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
	Getötete														
unter 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 21	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	-
männlich	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 - 25	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 35	3	2	-	-	-	2	2	-	-	-	x	-	-	-	-
männlich	2	1	-	-	-	2	2	-	-	-	-	x	-	-	-
weiblich	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
35 - 45	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	x	-	x	-
männlich	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	x	-	x	-
weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 55	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
männlich	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
weiblich	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
55 - 65	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
weiblich	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
65 u. mehr	2	2	-	-	-	2	1	-	-	1	-	x	-	-	x
männlich	1	1	-	-	-	2	1	-	-	1	x	-	-	-	x
weiblich	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-
Zusammen	10	9	-	-	-	8	6	-	1	1	x	x	-	x	x
männlich	6	5	-	-	-	7	5	-	1	1	x	-	-	x	x
weiblich	4	4	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-
o. Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	10	9	-	-	-	8	6	-	1	1	x	x	-	x	x

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	
darunter					darunter											
Fahrer u. Mitfahrer von				Fußgänger	insgesamt	Fahrer u. Mitfahrer von				Fußgänger	insgesamt	Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern		Fuß-gänger
Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern				Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern								
Anzahl										%						

Getötete

1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	unter 15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	15 - 18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	männlich
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	18 - 21
1	1	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
1	1	-	-	-	6	6	-	-	-	x	x	-	-	-	21 - 25
1	1	-	-	-	5	5	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
6	5	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	25 - 35
4	3	-	-	-	2	2	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
3	3	-	-	-	1	-	-	1	-	x	x	-	x	-	35 - 45
3	3	-	-	-	1	-	-	1	-	x	x	-	x	-	männlich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	weiblich
2	1	-	-	1	1	1	-	-	-	x	-	-	-	x	45 - 55
2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	x	x	-	-	x	männlich
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	55 - 65
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	männlich
4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	weiblich
9	7	-	-	2	6	1	-	-	5	x	x	-	-	x	65 u. mehr
3	3	-	-	-	4	1	-	-	3	x	x	-	-	x	männlich
6	4	-	-	2	2	-	-	-	2	x	x	-	-	-	weiblich
30	26	-	-	3	19	13	-	1	5	57,9	x	-	x	x	Zusammen
16	14	-	-	1	14	10	-	1	3	14,3	40,0	-	x	x	männlich
14	12	-	-	2	5	3	-	-	2	x	x	-	-	-	weiblich
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	o. Angabe
30	26	-	-	3	19	13	-	1	5	57,9	x	-	x	x	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
	schwer Verletzte														
unter 15	9	6	—	—	3	15	7	—	—	8	x	x	—	—	x
männlich	4	3	—	—	1	10	5	—	—	5	x	x	—	—	x
weiblich	5	3	—	—	2	5	2	—	—	3	—	x	—	—	x
15 - 18	6	6	—	—	—	6	5	—	—	—	—	x	—	—	—
männlich	2	2	—	—	—	3	2	—	—	—	x	—	—	—	—
weiblich	4	4	—	—	—	3	3	—	—	—	x	x	—	—	—
18 - 21	8	8	—	—	—	3	3	—	—	—	x	x	—	—	—
männlich	5	5	—	—	—	2	2	—	—	—	x	x	—	—	—
weiblich	3	3	—	—	—	1	1	—	—	—	x	x	—	—	—
21 - 25	14	12	1	—	—	12	12	—	—	—	16,7	—	x	—	—
männlich	12	10	1	—	—	6	6	—	—	—	x	x	x	—	—
weiblich	2	2	—	—	—	6	6	—	—	—	x	x	—	—	—
25 - 35	37	30	—	3	1	24	20	2	1	1	54,2	50,0	x	x	—
männlich	20	15	—	2	1	16	12	2	1	1	25,0	25,0	x	x	—
weiblich	17	15	—	1	—	8	8	—	—	—	x	x	—	x	—
35 - 45	20	16	—	3	—	19	12	—	2	1	5,3	33,3	—	x	x
männlich	11	8	—	2	—	13	9	—	1	—	15,4	x	—	x	—
weiblich	9	8	—	1	—	6	3	—	1	1	x	x	—	—	x
45 - 55	18	13	—	2	1	25	16	1	4	1	28,0	18,8	x	x	—
männlich	8	4	—	1	1	16	10	1	2	—	x	x	x	x	x
weiblich	10	9	—	1	—	9	6	—	2	1	x	x	—	x	x
55 - 65	20	16	—	2	1	11	7	—	3	1	81,8	x	—	x	—
männlich	14	11	—	1	1	5	4	—	1	—	x	x	—	—	x
weiblich	6	5	—	1	—	6	3	—	2	1	—	x	—	x	x
65 u. mehr	26	9	—	7	9	17	10	—	3	2	52,9	x	—	x	x
männlich	13	5	—	3	4	8	5	—	2	—	x	—	—	x	x
weiblich	13	4	—	4	5	9	5	—	1	2	x	x	—	x	x
Zusammen	158	116	1	17	15	132	92	3	13	14	19,7	26,1	x	30,8	7,1
männlich	89	63	1	9	8	79	55	3	7	6	12,7	14,5	x	x	x
weiblich	69	53	—	8	7	53	37	—	6	8	30,2	43,2	—	x	x
o. Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	158	116	1	17	15	132	92	3	13	14	19,7	26,1	x	30,8	7,1

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	
darunter					darunter											
Fahrer u. Mitfahrer von				Fußgänger	insgesamt	Fahrer u. Mitfahrer von				Fußgänger	insgesamt	Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern		Fuß-gänger
Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern				Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern								
Anzahl										%						
schwer Verletzte																
27	23	—	—	4	28	13	—	1	14	— 3,6	76,9	—	x	x	unter 15	
13	11	—	—	2	16	7	—	1	8	— 18,8	x	—	x	x	männlich	
14	12	—	—	2	12	6	—	—	6	16,7	x	—	—	x	weiblich	
10	7	1	1	1	11	8	—	1	1	— 9,1	x	x	—	—	15 - 18	
4	3	1	—	—	6	3	—	1	1	x	—	x	x	x	männlich	
6	4	—	1	1	5	5	—	—	—	x	x	—	x	x	weiblich	
22	18	—	1	2	10	8	—	2	—	x	x	—	x	x	18 - 21	
18	14	—	1	2	7	6	—	1	—	x	x	—	—	x	männlich	
4	4	—	—	—	3	2	—	1	—	x	x	—	x	—	weiblich	
28	24	1	1	—	29	27	—	2	—	— 3,4	— 11,1	x	x	—	21 - 25	
21	18	1	—	—	13	11	—	2	—	61,5	63,6	x	x	—	männlich	
7	6	—	1	—	16	16	—	—	—	x	x	—	x	—	weiblich	
68	56	—	5	2	49	37	3	4	5	38,8	51,4	x	x	x	25 - 35	
36	28	—	3	2	33	24	3	4	2	9,1	16,7	x	x	—	männlich	
32	28	—	2	—	16	13	—	—	3	x	x	—	x	x	weiblich	
39	32	—	3	1	28	17	—	3	1	39,3	88,2	—	—	—	35 - 45	
20	14	—	2	1	20	12	—	2	—	—	16,7	—	—	x	männlich	
19	18	—	1	—	8	5	—	1	1	x	x	—	—	x	weiblich	
44	31	—	5	3	48	27	1	10	4	— 8,3	14,8	x	x	x	45 - 55	
19	10	—	2	2	32	18	1	5	3	— 40,6	— 44,4	x	x	x	männlich	
25	21	—	3	1	16	9	—	5	1	56,3	x	—	x	—	weiblich	
50	34	—	9	5	26	12	—	9	4	92,3	x	—	—	x	55 - 65	
31	22	—	3	4	11	7	—	3	—	x	x	—	—	x	männlich	
19	12	—	6	1	15	5	—	6	4	26,7	x	—	—	x	weiblich	
51	24	—	10	16	51	30	—	11	7	—	— 20,0	—	— 9,1	x	65 u. mehr	
24	11	—	5	7	24	16	—	5	2	—	— 31,3	—	—	x	männlich	
27	13	—	5	9	27	14	—	6	5	—	— 7,1	—	x	x	weiblich	
339	249	2	35	34	280	179	4	43	36	21,1	39,1	x	— 18,6	— 5,6	Zusammen	
186	131	2	16	20	162	104	4	24	16	14,8	26,0	x	— 33,3	25,0	männlich	
153	118	—	19	14	118	75	—	19	20	29,7	57,3	—	—	— 30,0	weiblich	
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	x	—	—	x	—	o. Angabe	
340	249	2	36	34	280	179	4	43	36	21,4	39,1	x	— 16,3	— 5,6	Insgesamt	

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
	leicht Verletzte														
unter 15	38	25	-	5	6	52	30	-	7	7	- 26,9	- 16,7	-	x	x
männlich	17	10	-	3	3	26	15	-	3	6	- 34,6	- 33,3	-	-	x
weiblich	21	15	-	2	3	26	15	-	4	1	- 19,2	-	-	x	x
15 - 18	10	7	-	3	-	9	4	2	-	3	x	x	x	x	x
männlich	7	5	-	2	-	5	2	2	-	1	x	x	x	x	x
weiblich	3	2	-	1	-	4	2	-	-	2	x	-	-	x	x
18 - 21	24	21	-	2	-	35	27	2	4	2	- 31,4	- 22,2	x	x	x
männlich	17	14	-	2	-	13	8	2	2	1	30,8	x	x	-	x
weiblich	7	7	-	-	-	22	19	-	2	1	x	x	-	x	x
21 - 25	45	35	-	2	2	50	35	1	8	3	- 10,0	-	x	x	x
männlich	25	17	-	-	2	24	16	-	5	1	4,2	6,3	-	x	x
weiblich	20	18	-	2	-	26	19	1	3	2	- 23,1	- 5,3	x	x	x
25 - 35	93	72	-	8	2	106	81	-	9	8	- 12,3	- 11,1	-	x	x
männlich	43	27	-	5	2	44	32	-	6	1	- 2,3	- 15,6	-	x	x
weiblich	50	45	-	3	-	62	49	-	3	7	- 19,4	- 8,2	-	-	x
35 - 45	55	41	2	5	3	74	55	-	3	3	- 25,7	- 25,5	x	x	-
männlich	27	18	2	2	3	38	23	-	3	1	- 28,9	- 21,7	x	x	x
weiblich	28	23	-	3	-	36	32	-	-	2	- 22,2	- 28,1	-	x	x
45 - 55	61	42	-	9	6	86	65	-	9	5	- 29,1	- 35,4	-	-	x
männlich	28	19	-	4	3	44	32	-	6	1	- 36,4	- 40,6	-	x	x
weiblich	33	23	-	5	3	42	33	-	3	4	- 21,4	- 30,3	-	x	x
55 - 65	51	32	-	11	4	64	46	-	10	4	- 20,3	- 30,4	-	10,0	-
männlich	22	11	-	5	3	33	22	-	6	1	- 33,3	- 50,0	-	x	x
weiblich	29	21	-	6	1	31	24	-	4	3	- 6,5	- 12,5	-	x	x
65 u. mehr	43	30	-	5	6	52	27	-	16	7	- 17,3	11,1	-	x	x
männlich	29	19	-	4	4	29	16	-	10	2	-	18,8	-	x	x
weiblich	14	11	-	1	2	23	11	-	6	5	- 39,1	-	-	x	x
Zusammen	420	305	2	50	29	528	370	5	66	42	- 20,5	- 17,6	x	- 24,2	- 31,0
männlich	215	140	2	27	20	256	166	4	41	15	- 16,0	- 15,7	x	- 34,1	33,3
weiblich	205	165	-	23	9	272	204	1	25	27	- 24,6	- 19,1	x	- 8,0	x
o. Angabe	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	x	x
Insgesamt	421	305	2	50	30	529	370	5	67	42	- 20,4	- 17,6	x	- 25,4	- 28,6

insgesamt	Januar – Februar 2013				Januar – Februar 2012				Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
	darunter				darunter				insgesamt	Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern	Fuß-gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß-gänger	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß-gänger						
	Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern		Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern							
Anzahl									%					

leicht Verletzte

69	39	–	10	18	88	49	–	15	16	– 21,6	– 20,4	–	– 33,3	12,5	unter 15
35	18	–	5	11	37	18	–	9	8	– 5,4	–	–	x	x	männlich
34	21	–	5	7	51	31	–	6	8	– 33,3	– 32,3	–	x	x	weiblich
26	12	1	8	3	29	12	3	5	8	– 10,3	–	x	x	x	15 - 18
15	7	1	5	1	14	6	3	3	2	7,1	x	x	x	x	männlich
11	5	–	3	2	15	6	–	2	6	– 26,7	x	–	x	x	weiblich
56	48	–	4	–	70	56	2	6	6	– 20,0	– 14,3	x	x	x	18 - 21
33	27	–	3	–	28	22	2	2	2	17,9	22,7	x	x	x	männlich
23	21	–	1	–	42	34	–	4	4	– 45,2	– 38,2	–	x	x	weiblich
95	78	–	4	3	92	63	1	17	7	3,3	23,8	x	x	x	21 - 25
51	39	–	1	3	43	30	–	8	2	18,6	30,0	–	x	x	männlich
44	39	–	3	–	49	33	1	9	5	– 10,2	18,2	x	x	x	weiblich
181	132	–	20	6	179	134	–	16	19	1,1	– 1,5	–	25,0	x	25 - 35
87	51	–	13	4	87	61	–	10	9	–	– 16,4	–	30,0	x	männlich
94	81	–	7	2	92	73	–	6	10	2,2	11,0	–	x	x	weiblich
120	87	2	13	7	144	102	1	9	12	– 16,7	– 14,7	x	x	x	35 - 45
54	34	2	4	6	72	40	1	7	7	– 25,0	– 15,0	x	x	x	männlich
66	53	–	9	1	72	62	–	2	5	– 8,3	– 14,5	–	x	x	weiblich
140	97	–	17	14	170	111	–	31	13	– 17,6	– 12,6	–	– 45,2	7,7	45 - 55
63	44	–	5	6	89	51	–	21	5	– 29,2	– 13,7	–	x	x	männlich
77	53	–	12	8	81	60	–	10	8	– 4,9	– 11,7	–	20,0	–	weiblich
100	63	–	21	11	103	67	2	14	8	– 2,9	– 6,0	x	50,0	x	55 - 65
48	25	–	11	8	55	32	2	9	3	– 12,7	– 21,9	x	x	x	männlich
52	38	–	10	3	48	35	–	5	5	8,3	8,6	–	x	x	weiblich
87	52	–	19	12	113	57	–	40	14	– 23,0	– 8,8	–	– 52,5	– 14,3	65 u. mehr
50	29	–	14	4	60	33	–	23	3	– 16,7	– 12,1	–	– 39,1	x	männlich
37	23	–	5	8	53	24	–	17	11	– 30,2	– 4,2	–	x	x	weiblich
874	608	3	116	74	988	651	9	153	103	– 11,5	– 6,6	x	– 24,2	– 28,2	Zusammen
436	274	3	61	43	485	293	8	92	41	– 10,1	– 6,5	x	– 33,7	4,9	männlich
438	334	–	55	31	503	358	1	61	62	– 12,9	– 6,7	x	– 9,8	– 50,0	weiblich
3	–	–	1	2	4	–	–	3	1	x	–	–	x	x	o. Angabe
877	608	3	117	76	992	651	9	156	104	– 11,6	– 6,6	x	– 25,0	– 26,9	Insgesamt

10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Februar 2013					Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von					Fahrer u. Mitfahrer von								
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger					
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	47	31	-	5	9	67	37	-	7	15	- 29,9	- 16,2	-	x	x
männlich	21	13	-	3	4	36	20	-	3	11	- 41,7	- 35,0	-	-	x
weiblich	26	18	-	2	5	31	17	-	4	4	- 16,1	5,9	-	x	x
15 - 18	16	13	-	3	-	15	9	2	-	3	6,7	x	x	x	x
männlich	9	7	-	2	-	8	4	2	-	1	x	x	x	x	x
weiblich	7	6	-	1	-	7	5	-	-	2	-	x	-	x	x
18 - 21	32	29	-	2	-	39	31	2	4	2	- 17,9	- 6,5	x	x	x
männlich	22	19	-	2	-	16	11	2	2	1	37,5	72,7	x	-	x
weiblich	10	10	-	-	-	23	20	-	2	1	- 56,5	- 50,0	-	x	x
21 - 25	60	48	1	2	2	63	48	1	8	3	- 4,8	-	-	x	x
männlich	38	28	1	-	2	31	23	-	5	1	22,6	21,7	x	x	x
weiblich	22	20	-	2	-	32	25	1	3	2	- 31,3	- 20,0	x	x	x
25 - 35	133	104	-	11	3	132	103	2	10	9	0,8	1,0	x	10,0	x
männlich	65	43	-	7	3	62	46	2	7	2	4,8	- 6,5	x	-	x
weiblich	68	61	-	4	-	70	57	-	3	7	- 2,9	7,0	-	x	x
35 - 45	76	58	2	8	3	94	67	-	6	4	- 19,1	- 13,4	x	x	x
männlich	39	27	2	4	3	52	32	-	5	1	- 25,0	- 15,6	x	x	x
weiblich	37	31	-	4	-	42	35	-	1	3	- 11,9	- 11,4	-	x	x
45 - 55	80	56	-	11	7	112	82	1	13	6	- 28,6	- 31,7	x	- 15,4	x
männlich	37	24	-	5	4	60	42	1	8	1	- 38,3	- 42,9	x	x	x
weiblich	43	32	-	6	3	52	40	-	5	5	- 17,3	- 20,0	-	x	x
55 - 65	73	50	-	13	5	75	53	-	13	5	- 2,7	- 5,7	-	-	-
männlich	36	22	-	6	4	38	26	-	7	1	- 5,3	- 15,4	-	x	x
weiblich	37	28	-	7	1	37	27	-	6	4	-	3,7	-	x	x
65 u. mehr	71	41	-	12	15	71	38	-	19	10	-	7,9	-	- 36,8	50,0
männlich	43	25	-	7	8	39	22	-	12	3	10,3	13,6	-	x	x
weiblich	28	16	-	5	7	32	16	-	7	7	- 12,5	-	-	x	-
Zusammen	588	430	3	67	44	668	468	8	80	57	- 12,0	- 8,1	x	- 16,3	- 22,8
männlich	310	208	3	36	28	342	226	7	49	22	- 9,4	- 8,0	x	- 26,5	27,3
weiblich	278	222	-	31	16	326	242	1	31	35	- 14,7	- 8,3	x	-	- 54,3
o. Angabe	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	x	x
Insgesamt	589	430	3	67	45	669	468	8	81	57	- 12,0	- 8,1	x	- 17,3	- 21,1

Januar – Februar 2013					Januar – Februar 2012					Zu - bzw. Abnahme (-) 2013 gegenüber 2012					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	
darunter					darunter											
Fahrer u. Mitfahrer von				Fußgänger	insgesamt	Fahrer u. Mitfahrer von				Fußgänger	insgesamt	Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern		Fuß-gänger
Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern				Per-sonen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern mit amtl. Kennz.	Fahr-rädern								
Anzahl										%						

Verunglückte insgesamt

97	63	—	10	22	117	63	—	16	30	— 17,1	—	—	— 37,5	— 26,7	unter 15
48	29	—	5	13	53	25	—	10	16	— 9,4	16,0	—	x	— 18,8	männlich
49	34	—	5	9	64	38	—	6	14	— 23,4	— 10,5	—	x	x	weiblich
37	20	2	9	4	40	20	3	6	9	— 7,5	—	x	x	x	15 - 18
19	10	2	5	1	20	9	3	4	3	— 5,0	x	x	x	x	männlich
18	10	—	4	3	20	11	—	2	6	— 10,0	— 9,1	—	x	x	weiblich
79	67	—	5	2	82	66	2	8	6	— 3,7	1,5	x	x	x	18 - 21
52	42	—	4	2	37	30	2	3	2	40,5	40,0	x	x	—	männlich
27	25	—	1	—	45	36	—	5	4	— 40,0	— 30,6	—	x	x	weiblich
124	103	1	5	3	127	96	1	19	7	— 2,4	7,3	—	x	x	21 - 25
73	58	1	1	3	61	46	—	10	2	19,7	26,1	x	x	x	männlich
51	45	—	4	—	66	50	1	9	5	— 22,7	— 10,0	x	x	x	weiblich
255	193	—	25	8	230	173	3	20	24	10,9	11,6	x	25,0	x	25 - 35
127	82	—	16	6	122	87	3	14	11	4,1	— 5,7	x	14,3	x	männlich
128	111	—	9	2	108	86	—	6	13	18,5	29,1	—	x	x	weiblich
162	122	2	16	8	173	119	1	13	13	— 6,4	2,5	x	23,1	x	35 - 45
77	51	2	6	7	93	52	1	10	7	— 17,2	— 1,9	x	x	—	männlich
85	71	—	10	1	80	67	—	3	6	6,3	6,0	—	x	x	weiblich
186	129	—	22	18	219	139	1	41	17	— 15,1	— 7,2	x	— 46,3	5,9	45 - 55
84	55	—	7	9	121	69	1	26	8	— 30,6	— 20,3	x	x	x	männlich
102	74	—	15	9	98	70	—	15	9	4,1	5,7	—	—	—	weiblich
156	103	—	30	16	129	79	2	23	12	20,9	30,4	x	30,4	33,3	55 - 65
81	49	—	14	12	66	39	2	12	3	22,7	25,6	x	16,7	x	männlich
75	54	—	16	4	63	40	—	11	9	19,0	35,0	—	45,5	x	weiblich
147	83	—	29	30	170	88	—	51	26	— 13,5	— 5,7	—	— 43,1	15,4	65 u. mehr
77	43	—	19	11	88	50	—	28	8	— 12,5	— 14,0	—	— 32,1	x	männlich
70	40	—	10	19	82	38	—	23	18	— 14,6	5,3	—	— 56,5	5,6	weiblich
1 243	883	5	151	111	1 287	843	13	197	144	— 3,4	4,7	x	— 23,4	— 22,9	Zusammen
638	419	5	77	64	661	407	12	117	60	— 3,5	2,9	x	— 34,2	6,7	männlich
605	464	—	74	47	626	436	1	80	84	— 3,4	6,4	x	— 7,5	— 44,0	weiblich
4	—	—	2	2	4	—	—	3	1	—	—	—	x	x	o. Angabe
1 247	883	5	153	113	1 291	843	13	200	145	— 3,4	4,7	x	— 23,5	— 22,1	Insgesamt

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1993 bis 2013

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²					
1993	91 227	14 823	76 404	13 272	–	63 132	20 076	808	19 268	8 460
1994	95 863	15 827	80 036	14 020	–	66 016	21 309	802	20 507	8 436
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482	768	21 714	8 282
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2010	89 629	8 179	81 450	4 138	492	76 820	10 510	192	10 318	2 398
2011	80 574	8 395	72 179	2 922	448	68 809	10 512	187	10 325	2 443
2012	80 854	8 280	72 574	3 262	442	68 870	10 493	166	10 327	2 473
2012 Januar	5 992	495	5 497	298	37	5 162	622	11	611	148
Februar	6 587	519	6 068	442	27	5 599	669	8	661	132
März	6 257	582	5 675	171	40	5 464	745	11	734	193
April	6 263	596	5 667	203	36	5 428	747	12	735	186
Mai	7 158	838	6 320	215	41	6 064	1 048	16	1 032	234
Juni	6 581	762	5 819	187	36	5 596	914	15	899	233
Juli	6 400	774	5 626	254	35	5 337	1 020	19	1 001	253
August	7 156	926	6 230	232	44	5 954	1 150	18	1 132	247
September	6 577	834	5 743	244	34	5 465	1 061	20	1 041	261
Oktober	7 183	764	6 419	241	33	6 145	1 003	12	991	236
November	7 097	620	6 477	238	45	6 194	772	10	762	175
Dezember	7 603	570	7 033	537	34	6 462	742	14	728	175
2013 Januar	6 481	504	5 977	391	36	5 550	658	20	638	182
Februar	5 945	450	5 495	455	23	5 017	589	10	579	158
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1993 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin
H 11 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 4 2011

- Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin
und im Land Brandenburg

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 5 2012

- Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin
und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in
Berlin und im Land Brandenburg 2011